



Schule + Gebäudewirtschaft, 64629 Heppenheim, Postfach 1107

An alle Schulen
per E-Mail

Telefonzentrale: +49 6252 15-0
www.kreis-bergstrasse.de

Ihre Behördennummer
... einfach ohne Vorwahl



Ansprechpartner: Johannes Kühn

Postanschrift:
64646 Heppenheim, Gräffstraße 5

Besucheranschrift:
64646 Heppenheim, Tiergartenstraße 7a
Zimmer 210

Durchwahl: +49 6252 15-5654

Telefax: +49 6252 15-5794

E-Mail: Johannes.Kuehn@kreis-bergstrasse.de

Termine nach Vereinbarung

Unser Zeichen: L-SG-JK/MM

Datum: 06.09.2022

Anschreiben an die Schulleitungen zu den geplanten Energiesparmaßnahmen

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

die Bundesregierung hat vergangene Woche weitere Energiesparmaßnahmen beschlossen, die kurz- und mittelfristig zur Sicherung der Energieversorgung beitragen sollen. Bisher wurde für den Schulbereich keine landesweite Regelung durch das Kultusministerium festgelegt, die der Kurzfristenergieversorgungssicherungsmaßnahmenverordnung (EnSikuMaV) zur Reduzierung des Energieverbrauchs für Arbeitgeber sowie Bevölkerung entsprechen. Dennoch haben wir uns als Schulträger dazu entschlossen, auch an den Schulgebäuden kurzfristige Energiesparmaßnahmen umzusetzen. Ab dem 01.09.2022 werden folgende konkrete Regulierungen zur Reduzierung des Energieverbrauchs an allen Schulgebäuden des Kreises sukzessive durchgeführt:

- Beginn der Heizperiode in den Schulen und Sporthallen wird auf den 01.10.2022 verlegt.
- Die Raumtemperatur in Klassenräumen wird an weiterführenden Schulen auf 19°C festgelegt. An allen nicht-weiterführenden Schulen wird die Temperatur auf 20°C reguliert.
- Die Raumtemperatur in den Verwaltungsräumen wird auf 19°C festgelegt.
- Die Raumtemperatur darf nicht durch die Nutzung von Heizgeräten jeglicher Art (EnSikuMaV §6) überschritten werden. Daher dürfen keine anderen Heizgeräte (insbesondere Heizlüfter) betrieben werden.
- Die Raumtemperatur der Flure wird auf 15°C reguliert.
- Die Nachtabsenkung wird wieder in Betrieb genommen.
- Die Raumtemperatur in den Sporthallen wird auf 17°C reguliert.
- In den nicht genutzten Hallenzeiten werden die Temperaturen auf 15°C abgesenkt.
- Dezentrale Warmwasseraufbereitungsanlagen zu Komfortzwecken werden abgestellt.

- Von einem grundsätzlichen Abschalten der Warmwasserbereitung in Sportstätten wird abgesehen, weil im Kreis Bergstraße das Warmwasser der Sportstätten in großen Teilen über Solarthermie erzeugt wird. Zudem birgt das Abschalten der Warmwasserbereitung hygienische Probleme in Bezug auf Legionellenbildung.
- Die Beleuchtung wird i. d. R. zwischen 7 und 22 Uhr betrieben. Andere Beleuchtungen, die der Sicherheit dienen, sind davon ausgenommen.
- Die Kühlung der Serverräume wird auf eine Temperatur von 25°C beschränkt.

Die Energiesparmaßnahmen tragen auch zur Umsetzung der Einsparvorgaben des Bundes sowie der Europäischen Union bei, um den Gasverbrauch um mindestens 15 Prozent zu verringern. Die Vereinbarkeit der Corona-Schutzmaßnahmen aus dem Hygieneplan 10.0 des Hessischen Kultusministeriums und die kurzfristigen Energiesparmaßnahmen stellen eine weitere Herausforderung dar, weil die Verbreitung des Virus verhindert werden soll und gleichzeitig ein geringer Energieverbrauch angestrebt wird. Dies wurde in den genannten Maßnahmen entsprechend bewertet und berücksichtigt. Die Einleitung und Überprüfung der genannten Anordnungen obliegen dem Schulträger.

Bitte unterstützen Sie unsere Anstrengungen zum Einsparen von Energie durch Ihre Mithilfe und Umsicht bei Punkten wie zum Beispiel:

- Bitte prüfen Sie, ob eine Absenkung von 20° C auf 19° C auch in den Klassenräumen an nicht-weiterführenden Schule möglich ist. Hierzu erhalten Sie in den nächsten Tagen eine Abfrage.
- Zum Thema Lüften verweisen wir auf den Hygieneplan 10.0 und bitten unter Einhaltung der Hygienevorgaben von Dauerlüften und gekippten Fenstern abzusehen.
- Bitte stellen Sie sicher, dass alle Standby-Geräte nach Schulschluss ausgeschaltet werden.

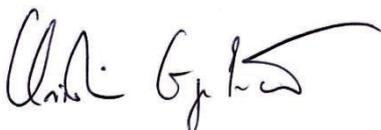
Bitte sensibilisieren Sie Ihre Schulgemeinde dafür, dass es notwendig ist, dass jede/r Einzelne die Maßnahmen unterstützt. Auch die Nutzung kleiner Einsparpotenziale hilft. Wir stehen vor einer weiteren nationalen Kraftanstrengung und es braucht ein starkes Zusammenspiel von Schulgemeinde und Schulträger, denn jeder Beitrag zählt.

Wir verfolgen bereits seit vielen Jahren bei allen Bau- und Modernisierungsmaßnahmen das Ziel, durch energieeffiziente Neubauten, energetische Sanierung und smarte Steuerung der Heiz- und Lichttechnik, den Energieverbrauch in allen Liegenschaften zu reduzieren und den Grad der Energieeinsparung durch regenerative Energieträger kontinuierlich weiter zu steigern. Wir können daher bereits in vielen Schulen einen hohen Energieeffizienz-Standard sicherstellen.

Bei Rückfragen zu den konkreten Maßnahmen steht Ihnen das Team des Eigenbetriebs Schule und Gebäudewirtschaft zur Verfügung.

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis und vor allem für Ihre Unterstützung bei der Umsetzung der Energiesparmaßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Engelhardt

Landrat